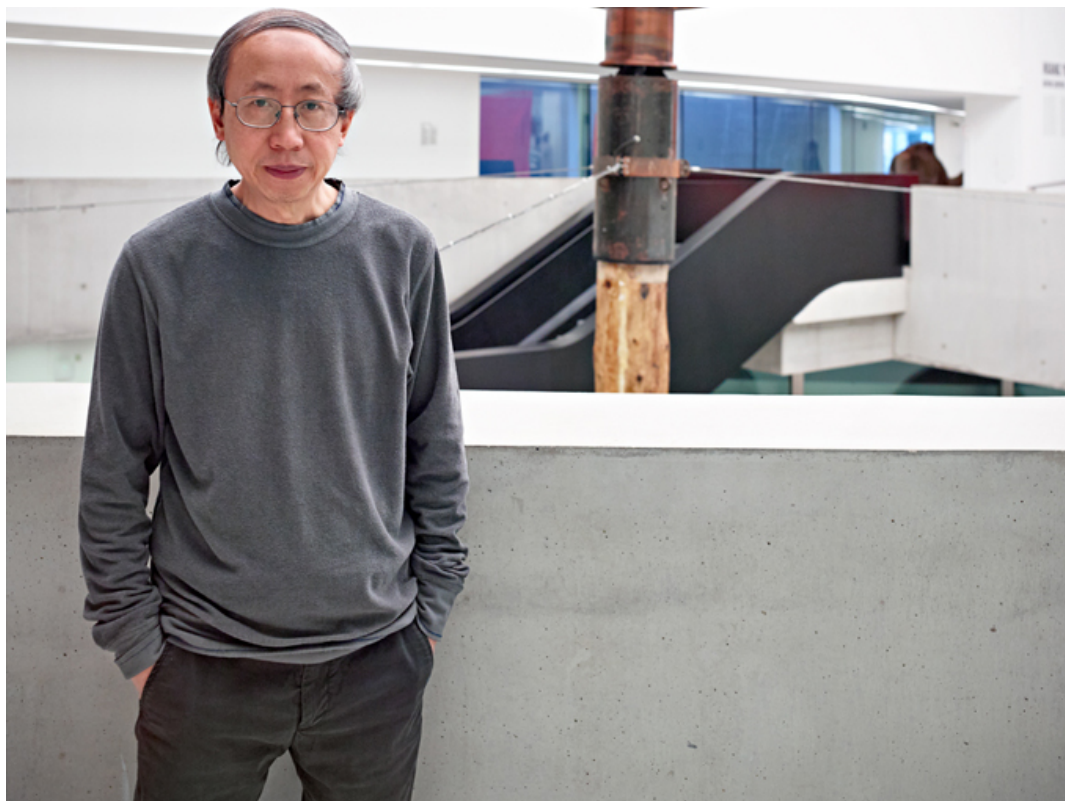


Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:29ч.



Die Preisverleihung findet am 12. April im Museum Ludwig, Köln, dem Vorabend der Art Cologne, statt.

KÖLN. Zum **22. Mal** in jährlicher Folge verleiht die **Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig** den **Wolfgang-Hahn-Preis**. In 2016 wird der 1954 in China geborene, seit 1989 in Paris lebende Künstler **Huang Yong Ping** ausgezeichnet. Mit dem Preis würdigt die [Gesellschaft für Moderne Kunst](#) das konsequente künstlerische Schaffen des Ausgezeichneten. Sie wird ein Schlüsselwerk zugunsten der **Sammlung des Museum Ludwig** erwerben. Dieser Ankauf wird begleitet von einer Präsentation im [Museum Ludwig](#) und einer **Publikation** (von 13. April bis 28. August 2016)

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:29ч.

Die Auswahl des Preisträgers 2016 fand unter der Mitwirkung von **Dr. Yilmaz Dziewior**,
Direktor des

Museum Ludwig

, und des diesjährigen Gastjurors

Doryun Chong

, Chief Curator am

M+ Hong Kong

, statt. Weitere Mitwirkende in der Jury waren die Vorstandsmitglieder der

Gesellschaft für Moderne Kunst

:

Kurt von Storch

(Vorstandsvorsitzender),

Gabriele Bierbaum

,

Sabine DuMont Schütte

,

Jörg Engels

und

Robert Müller-Grünow

.

Dr. Yilmaz Dziewior, Direktor des **Museum Ludwig**: *„Die Wahl von **Huang Yong Ping** ist eine wichtige Weichenstellung für das Profil unserer Sammlung.*

Mit ihm zeichnen wir einen Künstler aus, der seit den 1980er Jahren an Fragestellungen von Politik versus Kultur, Universalität versus Individualität, an Schnittstellen zwischen chinesischer und westlicher Kunst arbeitet und ein höchst eigenständiges Oeuvre geschaffen hat. Ich bin sehr erfreut, dass der

Wolfgang-Hahn-Preis

in 2016 an

Huang Yong Ping

verliehen wird - eine längst fällige Entscheidung! Seine Arbeit ist für die Erweiterung unserer Sammlung von enormer Bedeutung.

”

Doryun Chong, Gastjuror für den **Wolfgang-Hahn-Preis 2016** und Chefkurator des **M+** in Hongkong:

„Zu meiner Begeisterung hat sich die Jury des

Wolfgang-Hahn-Preis Köln 2016

für

Huang Yong Ping

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Април 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Април 2016г. 21:29ч.

entschieden. Seine nunmehr drei Jahrzehnte währende Laufbahn begann in den 1980er Jahren in China. In den 1990er Jahren hat er sie in Europa und später weltweit fortgesetzt und ausgedehnt. Er durchquerte viele Länder und Kulturen, und auch sein Werk durchquerte eine fantastische Vielzahl von Gebieten und Zeiten. Sein (Euvre ist eine einzigartige Leistung, bekannt für seine oft ehrfurchtgebietenden Maße, seine erstaunliche Ikonografie und seine strenge Intellektualität. Es hat unseren Blick ebenso verändert wie unser Empfinden dafür, wie wir in Geschichte und Welt existieren. Er ist zugleich ein meisterlicher Bildhauer wie ein KÜnder unserer Zeit.

”

Eine weitere gute Nachricht für Köln bedeutet das Engagement zweier in Köln ansässiger Unternehmen: **BAUWENS** und **Ebner Stolz**. Gemeinsam haben sich **BAUWENS** und **Ebner Stolz** für mindestens drei Jahre verpflichtet, den **Wolfgang-Hahn-Preis** zu unterstützen. Sie unterstützen den Abend der Preisverleihung, die Präsentation im **Museum Ludwig** sowie die Publikation substantziell.

Über Huang Yong Ping

Mit **Huang Yong Ping** erhält einer der wichtigsten Vertreter der chinesischen Avantgarde den **Wolfgang-Hahn-Preis**

. Seine Arbeiten enthalten subtile Querverweise zwischen konzeptueller, westlich geprägter und traditioneller fernöstlicher Kultur. Sie verbinden Ironie und Humor, Politisches und Spirituelles. Die Intention seiner häufig großformatigen, skulpturalen Arbeiten ist dabei komplex und vielschichtig. Nicht selten geht es ihm um die Inszenierung von Widersprüchen.

Huang Yong Ping - dessen Nachname in der in China üblichen Schreibweise vor seinem Vornamen geschrieben wird - wurde **1954** in **Xiamen**, einer Küstenstadt in der **Provinz Fujian** im Südosten Chinas geboren, und schloss **1981** an der **Academy of Fine Arts** in der Provinz Zhejiang, China, sein Kunststudium ab. Seine erste Ausstellung hatte er **1983** im

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:29ч.

Palast der Kulturen

in Xiamen, in den folgenden Jahren rief er gemeinsam mit anderen Künstlern die Kunstbewegung

„**Xiamen Dada**

”

ins Leben und stellte mehrfach in China aus.

1989

nahm er an der bahnbrechenden, von

Jean-Hubert Martin

kuratierten Ausstellung

„**Magiciens de la terre**

”

im

Centre Georges Pompidou

und in der

Grande halle de la Villette

in Paris teil. In dieser Ausstellung, in der zu gleichen Teilen westliche und nichtwestliche Künstler vertreten waren, wirkte

Martin

einer Zentriertheit der westlichen Kunstgeschichte auf Europa und den USA entgegen.

1989

fand auch das Massaker auf dem

Platz des

Himmlischen Friedens

in Peking statt. Im selben Jahr entschied

Huang

, sich in Frankreich niederzulassen, um dort zu leben und zu arbeiten.

In den folgenden Jahrzehnten nahm **Huang** an so wichtigen Biennalen/Triennalen wie der **Carnegie International (1991) in Pittsburgh**

, an der

Manifesta 1 (1996)

in Rotterdam, an der

3. Biennale in Shanghai (2001)

, an der

Triennale in Guangzhou (2002)

, an der

10. Biennale in Istanbul (2007)

und an der

3. Biennale in Moskau (2009)

teil.

1999

vertrat er Frankreich auf der

Biennale in Venedig

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:29ч.

zusammen mit

Jean-Pierre Bertrand

.

1997

widmete ihm

De Appel

in Amsterdam eine erste

Retrospektive

. In

2005

richtete dann das

Walker Art Center

in Minneapolis die umfassende Retrospektive

„**House of Oracles**

”

für den Künstler aus, die weiter an das

MassMoCA

in Massachusetts und dann an das

Ullens Center for Contemporary Art

in Beijing reiste. Weitere wichtige Einzel-Ausstellungen waren beispielsweise

„**Wu Zei**

”

im

Ozeanographischen Museum in Monaco (2010)

,

„**Huang Yong Ping**

”

im

Nottingham Contemporary (2011)

oder

„**AMOY/XIAMEN**

”

im

Musee d'Art Contemporain

in Lyon in 2013.

In Deutschland war **Huang** unter anderem Teilnehmer an den **Skulptur Projekten Münster**

1997

Ausstellung

„Kunstwelten im Dialog

”

im

Museum Ludwig

in Köln. Aktuell bereitet

und **1999** an der

„**Ku**

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:29ч.

Huang Yong Ping

eine große

Retrospektive

in der

Power Station

, dem

Museum für zeitgenössische Kunst

in Shanghai, vor

(Eröffnung: 17. März 2016)

. Zudem ist er nach

Anselm Kiefer (2007)

,

Richard Serra (2008)

,

Christian Boltanski (2010)

,

Anish Kapoor (2011)

,

Daniel Buren (2012)

und

Ilya und Emilia Kabakov (2014)

Gast der

Monumenta 2016

im

Grand Palais

in Paris. Dort bekommt er die Carte Blanche, um in der

13.000 m²

großen Halle eine raumfüllende Installation zu erschaffen

(Eröffnung: 8. Mai 2016)

.

Am **12. April 2016** zeichnet ihn die Gesellschaft für Moderne Kunst mit dem **Wolfgang-Hahn-Preis** aus;

anlässlich der Verleihung wird zudem eine Präsentation mit einer Auswahl von Huangs Arbeiten im **Museum**

Ludwig

zu

sehen sein.

Über den Wolfgang-Hahn-Preis

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Апрель 2016г. 21:29ч.

Wolfgang Hahn (1924-1987) war Gründungs- und Vorstandsmitglied der **Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig**

und Gemälde- und Chefre Restaurator des

Wallraf-Richartz-Museum

/ **Museum Ludwig**

. Vor allem aber war er auch Sammler. Er begann in den

1950er Jahren

, sich mit der aktuellen Kunst auseinanderzusetzen und eine Sammlung aufzubauen, die er in den

1960er Jahren

dann mit Objekten der Künstler der europäischen

Fluxus-

und

Happeningbewegung

sowie des

Nouveau Realisme

ergänzte.

„Die bohrende Frage der sechziger Jahre nach dem Verhältnis von Kunst und Leben hat Hahn sich nicht von außen gestellt, sondern aus seiner Attitüde zur Kunst heraus selbst entwickelt. Hahn lebte mit Kunst und Künstlern, ohne sich selbst von der bürgerlichen Realität zu entfernen, in der er mit beiden Beinen stand. Kunst wurde nicht zum Objekt herabgewürdigt, sondern als Teil seines Lebens mit ausdauernder Energie erfasst. Die Beschäftigung mit Kunst war das Gegenteil von Ästhetizismus; im eigentlichen Sinne diente sie ihm, der sich mit ihr umgab, als Vehikel der Welterfahrung

”

, so

Siegfried Gohr

, Gründungsdirektor des

Museum Ludwig

, über

Wolfgang Hahn

im Jahr

1997

.

Diese Haltung würdigte die **Gesellschaft für Moderne Kunst**, als sie **1994** den mit **100.000 DM**

dotierten Preis für zeitgenössische Kunst erstmals auslobte und nach

Wolfgang Hahn

benannte. Heute beträgt der Etat des Preises maximal

100.000 E

UR

. Die Anforderungen an die Preisvergabe sind: Der Preis soll vorrangig Künstler ehren, die sich in der Kunstwelt durch ein international anerkanntes Oeuvre einen Namen gemacht haben, die

Und... Wolfgang-Hahn-Preis 2016 geht an den Künstler Huang Yong Ping

Автор: artnovini.com

Понеделник, 11 Април 2016г. 21:17ч. - Последна промяна Понеделник, 11 Април 2016г. 21:29ч.

aber noch nicht die ihnen zukommende Aufmerksamkeit vor allem in Deutschland gefunden haben. Mit dem Preis verbunden ist eine vom

Museum Ludwig

,

Köln

, organisierte Ausstellung mit Arbeiten des Preisträgers, insbesondere des zu erwerbenden Werks / der zu erwerbenden Werkgruppe, sowie die Herausgabe einer begleitenden wissenschaftlichen Publikation.